

21 **ten bei sich.** Er spricht zu ihnen:

22 **Was überlegt** ihr dieses in den

Seite b →

01 Herzen, euren?

02 ^{2,9} Was ist müheloser, zu sagen **dem Gelähm-**

03 **ten,** vergeben werden **dir die Sün-**

04 **den, oder zu sagen,** steh auf und **nimm**

05 **dein Bett** und geh umher?

06 ¹⁰ **Damit ihr jedoch wißt, daß** Macht **hat der So-**

07 **hn des Menschen** auf der Erde **zu vergeben S-**

08 **ünden,** ¹¹ **sagt** er zu dem Gelähmten: Ste-

09 he auf, **sage ich dir,** nimm das Bett,

10 **deines,** und geh hin in dein Haus.

11 ¹² **Und** er stand auf und **sogleich nahm er das Be-**

12 **tt, ging** hinaus **vor al-**

13 **len, so** daß alle **außer sich** gerieten und

14 Gott lobten, indem sie sagten: S-

15 **o** (etwas) haben wir **niemals** gesehen. ¹³ Und er ging

16 wieder **hinaus** an den **See** und

17 **die ganze Volksmenge** kam zu ihm und

18 **er lehrte sie.** ¹⁴ Und vorübergehend

19 **sah er Levi,** den (Sohn) **des Alphäus** sitz-

20 **end an der Zollstätte** und er spri-

21 **cht zu ihm: Folge mir.** Und er stand auf

22 und **folgte ihm.**

23 ¹⁵ Und es **geschieht, daß er bei ihm** (zu Tisch) **liegt in dem**